

## Abfragen des Medien-Index mit einem bestimmten Zeitfenster

Dies ist selbstverständlich möglich - Sie müssen lediglich zwei Zeitabfragen benutzen.

Zur Erklärung sollen die folgenden Beispiele dienen, die auf diese Sicherungen angewendet werden sollen:

```
Z:\NSR\BIN>mminfo -a -r "savetime,ssid,sumflags,level,name"
  date  ssid      fl   lvl name
  11/13/02 3524871681 cb    D:\TEST
  11/13/02 3525036289 cb full D:\TEST
  11/13/02 3529387521 cb full D:\TEST
  11/14/02 3549630465 cb full D:\TEST10K
  11/17/02 3620389889 cb full D:\TEST
  11/14/02 3547897601 hb full D:\TEST
  11/14/02 3547897601 tb full D:\TEST
```

```
Z:\NSR\BIN>
```

Fragen Sie nur nach einer einzigen "Savetime" Instanz, zum Beispiel nach einem bestimmten Datum, muß das Ergebnis aber nicht unbedingt erfolgreich sein:

```
Z:\NSR\BIN>mminfo -q "savetime=11/13/02" //
-r "savetime,ssid,sumflags,level,name"
mminfo: no matches found for the query

Z:\NSR\BIN>mminfo -q "savetime<=11/13/02" //
-r "savetime,ssid,sumflags,level,name"
mminfo: no matches found for the query
```

Der Grund hierfür liegt darin, daß der NetWorker intern die "Savetime" auf die Sekunde genau verwaltet - dies müssen Sie bei Ihren Anfragen berücksichtigen. So zum Beispiel ist es besser:

```
Z:\NSR\BIN>mminfo -q "savetime<11/14/02" //
-r "savetime,ssid,sumflags,level,name"
  date  ssid      fl   lvl name
  11/13/02 3524871681 cb    D:\TEST
  11/13/02 3525036289 cb full D:\TEST
  11/13/02 3525055745 cr full index:creinfeld
  11/13/02 3525074945 cr full bootstrap
  11/13/02 3529387521 cb full D:\TEST
  11/13/02 3529407233 cr full index:creinfeld
  11/13/02 3529426433 cr full bootstrap
```

```
Z:\NSR\BIN>
```

Möchten Sie die Sicherungen innerhalb einer bestimmten Periode abfragen, brachen Sie nur die beiden Eckdaten für die Zeit richtig zu setzen, wie zum Beispiel hier:

```
Z:\NSR\BIN>mminfo -q "savetime>=11/14/02, savetime<=11/15/02" //
-r "savetime,ssid,sumflags,level,name"
date  ssid      fl   lvl name
11/14/02 3549674497 cr full index:creinfeld
11/14/02 3549630465 cb full D:\TEST10K
11/14/02 3547897601 hb full D:\TEST
11/14/02 3547897601 tb full D:\TEST

Z:\NSR\BIN>
```

Wichtig ist aber die Reihenfolge der Zeitangaben - NetWorker ordnet der linken Angabe die Startzeit zu und der rechten die Stopzeit. Als Folge davon ist das Ergebnis anders, wenn Sie die Angaben vertauschen:

```
Z:\NSR\BIN>mminfo -q "savetime<=11/15/02, savetime>=11/14/02" //
-r "savetime,ssid,sumflags,level,name"
date  ssid      fl   lvl name
11/13/02 3524871681 cb     D:\TEST
11/13/02 3525036289 cb full D:\TEST
11/13/02 3525055745 cr full index:creinfeld
11/13/02 3525074945 cr full bootstrap
11/13/02 3529387521 cb full D:\TEST
11/13/02 3529407233 cr full index:creinfeld
11/13/02 3529426433 cr full bootstrap

Z:\NSR\BIN>
```

Wissen Sie übrigens, warum die Sicherungen für *index* und *bootstrap* bei den speziellen Abfragen zu sehen sind, nicht aber bei der generellen Abfrage wie mit `mminfo -a -r "report" ?`

Standardmäßig zeigen `mminfo` und `mminfo -a` ausschließlich Sicherungen mit dem Zustand browsable - unter NetWorker 6.x werden *index* und *bootstrap* jedoch bereits mit dem Zustand recoverable im Medien-Index eingetragen.